

Mord an Pensionistin in Edling: Fall bleibt ungelöst und als Cold Case!

Ermittlungen im Mordfall einer 62-jährigen Pensionistin in Edling eingestellt. Fall gilt als Cold Case mit potenziellen neuen Beweisen.

Edling, Österreich - Die Ermittlungen im Mordfall einer 62-jährigen Frau aus Edling wurden eingestellt. Dies berichtet **5min**. Die Pensionistin wurde im Februar 2023 tot vor einer Bestattungshalle im Bezirk Völkermarkt aufgefunden. Die genaue Todesursache wurde als Niederschlagung gefolgt von Erfrieren festgestellt, nachdem die Leiche von einem Kind entdeckt worden war.

In den Ermittlungen waren mehrere Männer als Verdächtige ausgewählt worden, einschließlich des Sohnes der Verstorbenen. Da keine weiteren Beweise aufgetaucht sind, wurde der Fall als Cold Case eingestuft. Ermittlungen können jedoch jederzeit wieder aufgenommen werden, sobald neue Hinweise oder Beweise vorliegen.

Neuer Ansatz bei Cold Cases

Cold Cases, wie der Fall der Frau aus Edling, können oft jahrzehntelang ungelöst bleiben. Der Podcast „**Aha! Behind True Crime**“ thematisiert in einer aktuellen Folge, wie moderne Technologien zur Lösung solcher Fälle beitragen können. Besonders die Fortschritte in der DNA-Analyse ermöglichen es, verwertbare Spuren zu identifizieren, die in früheren Ermittlungen vielleicht übersehen wurden.

In Deutschland existieren spezielle Cold-Case-Einheiten, die sich der Aufklärung ungelöster Mordfälle widmen. Diese Einheiten nutzen moderne Analysemethoden, um alte Beweismittel neu zu bewerten. DNA-Abgleiche mit großen Datenbanken können dabei helfen, Verdächtige ausfindig zu machen. Dennoch bleibt DNA allein kein eindeutiger Beweis für ein Verbrechen, sondern zeigt lediglich, dass eine Person an einem bestimmten Ort war.

Die Rolle von Zeugen und klassischen Ermittlungen

Ein weiterer wichtiger Aspekt bei der Lösung von Cold Cases sind Zeugenaussagen. Oft können Zeugen Jahre nach einem Verbrechen bereit sein, ihre Erinnerungen zu teilen und neue Ermittlungsansätze zu eröffnen. Der Podcast hebt hervor, dass auch die Kombination von klassischen Ermittlungsarbeiten mit modernen Techniken entscheidend für die Aufklärung solcher Fälle ist.

Statistiken zeigen, dass nur ein kleiner Teil der Cold Cases zu Anklagen und Verurteilungen führt. Besondere Erfolgsgeschichten verdeutlichen jedoch, wie DNA-Abgleiche oder neue Zeugenaussagen selbst nach Jahrzehnten zu Verhaftungen führen können. Beispielhaft steht ein ehemaliger US-Soldat in Deutschland vor Gericht wegen eines Mordes, der fast 50 Jahre zurückliegt, nachdem genetische Spuren ihn enttarnt haben.

Details	
Vorfall	Mord
Ursache	Niederschlagung und anschließendes Erfrieren
Ort	Edling, Österreich
Festnahmen	3
Quellen	• www.5min.at • www.welt.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at